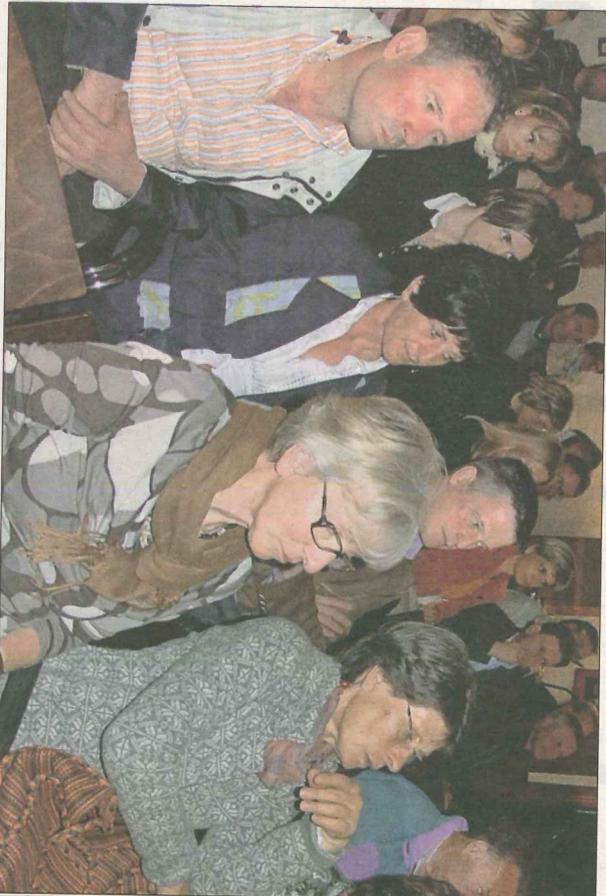


# Überetsch Unterland



**55. Ausgabe des Bezirksfeuerwehrtages heute in Branzoll**  
BRANZOLL. Der heurige Bezirksfeuerwehrtag des Bezirksfeuerwehverbandes Unterland findet am heutigen Samstag, 10. April, mit Beginn um 14.30 Uhr in Branzoll statt. Es ist mittlerweile die 55. Auflage des Bezirksfeuerwehrtages. Um 14.30 Uhr treffen sich die Wehren auf dem St. Leonhardsplatz. Anschließend marschieren die Feuerwehreinrichtungen zum Kulturhaus, wo um 16 Uhr die Tagung stattfindet.



Viele Bürger waren am Donnerstagabend ins Lanserhaus gekommen. Maria Gufler und Heinz Dellago (Bild rechts) informierten über das Interreg-Projekt „Gemeinden Mobil“.



## Auf öffentlichen Nahverkehr setzen

**INFORMATIONSSABEND: Interreg-Projekt „Gemeinden mobil“ vorgestellt – Eppan ist von Beginn an dabei – Umweltfreundliche Mobilität**

EPPAN (br). „Mobilität ist die Möglichkeit, sich eigenständig fortzubewegen, und dies soll möglichst umweltfreundlich geschehen“, sagte Ehrentraut Riegler, Gemeindefereantin für den Personennahverkehr, im Rahmen eines Informationsabends am Donnerstag im Lanserhaus.

Dabei wurde das Interreg-Projekt „Gemeinden mobil“ vorgestellt, in das bislang 17 Südtiroler Gemeinden eingebunden sind. Eppan zählt zu den ersten Gemeinden, die das Projekt mittragen, und hat 2008 mit der Umsetzung verschiedener Maßnahmen begonnen.

Koordinatorin Maria Gufler stellte das Projekt vor. „Ziele sind die Förderung umweltfreundlicher Mobilität, die Einrichtung einer Mobilitätsaufnahmestelle in der Gemeinde und die Bewer- bung des lokalen öffentlichen Verkehrs“, sagte Gufler.

Eppan hat schon viel getan: In der Gemeinde ist eine Mobilitäts-Infostelle eingerichtet, neu Zug- zogene erhalten ein Paket mit Hinweisen auf des öffentliche Verkehrsangebot, und auch auf der Internetseite der Gemeinde

sind die Informationen abrufbar. Jetzt gibt es zudem handliche Taschenfahrpläne, die auf einen Blick Linien, Anschlüsse, Abfahrts- und Ankunftszeiten aufzeigen. Schon mit dem City-Busdienst hat die Gemeinde einen wichtigen Schritt hin zu benutz- zeifreundlichem öffentlichen Nahverkehr getan.

Informationen über den so genannten Südtiroltakt, über Fahrpläne und Tarife lieferte Heinz Dellago von der Landesabteilung Mobilität. Wichtiges Kriterium bei der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel sind gut abgestimmte Fahrpläne, und da hat der integrale Taktfahrplan neue Maßstäbe gesetzt. „Wir müssen auch den Freizeitverkehr verstärkt berücksichtigen, darin steckt noch viel Potential“, sagte Dellago.